

# MAIN-SPITZE

RHEIN MAIN PRESSE

MAIN-SPITZE / LOKALES / RAUNHEIM

Raunheim

16.06.2016

## Start einer Boeing 747 am Sonntag Thema in der Sitzung der Bürgerinitiative gegen Fluglärm

RAUNHEIM - (mka). Der direkte Überflug einer startenden Boeing 747 am Sonntag über den südlichen Stadtteil steckt Kerstin Klein auch Tage danach noch in den Knochen. Die Passagiermaschine war gegen 19.45 Uhr über den Stadtteil gedonnert.

Wie die junge Mutter am Dienstag beim monatlichen Treffen der Bürgerinitiative gegen Fluglärm berichtete, habe beim Überflug der Maschine alles vibriert. Die Kaninchen, die die Familie im Garten hält, wären durch den Lärm verschreckt in die hinterste Ecke ihres Stalls verschwunden. Klein hatte sich anschließend auf der Internetseite des Deutschen Fluglärmdienstes ([www.dfld.de](http://www.dfld.de)), auf der die Flugspuren zeitversetzt angezeigt werden, über das Flugzeug informiert. Der Lärm, den die Triebwerke über der Stadt erzeugten, habe bei 85 Dezibel gelege.

Kerstin Klein geht zwar davon aus, dass die ungewöhnliche Flugroute, die mitten über Raunheim verlief, im Zusammenhang mit der Gewitterfront stand, befürchtet allerdings, dass sich Raunheim auf derartige Lärmereignisse einstellen könne, wenn das Verwaltungsgericht demnächst die Südumfliegung kippen würde und der Abflug in westlicher Richtung künftig über der Stadt abzuwickeln wäre.

Auch bei der Deutschen Flugsicherung wird davon ausgegangen, dass der mit einer extremen Lärmbelastung verbundene Überflug mit dem Gewitter zu tun gehabt haben könnte. Ein Untersuchungsergebnis soll in den nächsten Tagen vorgelegt werden.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

# MAIN-SPITZE

RHEIN MAIN PRESSE

MAIN-SPITZE / LOKALES / RAUNHEIM

Raunheim

25.06.2016

## Laut Deutscher Flugsicherung gehe die Sicherheit stets vor

RAUNHEIM - (mka). Die startenden Flugzeuge, die in den vergangenen zwei Wochen mit Besorgnis von Anwohnern über dem Stadtgebiet beobachtet wurden, seien nach Auskunft der Deutschen Flugsicherung (DFS) den extremen Witterungsbedingungen an den genannten Tagen geschuldet gewesen. Wie DFS-Mitarbeiterin Kristina Kelek erklärte, hätten sich die in Raunheim wahrgenommenen Flugzeuge, die unter anderem durch eine hohe Lärmbelastung aufgefallen waren, innerhalb des für solche Fälle festgelegten Flugkorridors bewegt.

„Wir haben keine Unregelmäßigkeiten bei den genannten Überflügen feststellen können“, versicherte Kelek. Bei einer herannahenden Unwetterfront, wie sie bei den auch von der Bürgerinitiative gegen Fluglärm beanstandeten Überflügen startender Flugzeuge festgestellt wurden, gehe die Sicherheit immer vor. Es hätten auch keine Abweichungen bei der Flughöhe festgestellt werden können. Kelek räumte zwar ein, dass der beobachtete Überflug über das Stadtgebiet „unüblich“ gewesen sei, sich aber dennoch im Bereich des Legalen bewegt habe.

Bei der Bürgerinitiative besteht die Sorge, dass Raunheim, sollte die Südumfliegung zu Fall gebracht werden, regelmäßig von startenden Flugzeugen überquert werden könnte.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 14 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)